

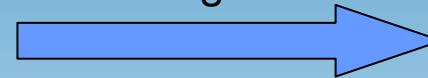
Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste



MDK
Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Pflegeweiterentwicklungsgesetz
(vom 01.07.2008)

verlangt



Veröffentlichung von
Qualitätsberichten



Bedingung



20 % der landesweiten
Pflegeeinrichtungen durch
MDK geprüft

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - 4 Bewertungskriterien -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Qualitätskriterien	Laufende Nummern (Anzahl der Kriterien)	Bewertung
1. Pflegerische Leistungen	1 bis 17 (17)	1 - 17 dichotom (0 oder 10)
2. Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen	18 bis 27 (10)	18 - 27 dichotom (0 oder 10)
3. Dienstleistung und Organisation	28 bis 37 (10)	28 - 37 dichotom (0 oder 10)
4. Befragung der Kunden	38 bis 49 (12)	38, 39, 42, 45 dichotom (0 oder 10) 40, 41, 43, 44, 46 bis 49 4 Bewertungsgradiierungen (0; 5; 7,5; 10)
zusammen	1 bis 49 (49)	

* Die je ambulanten Pflegedienst in die Prüfung einbezogenen pflegebedürftigen Menschen mit Sachleistungsbezug werden entsprechend der Verteilung nach Pflegestufen und innerhalb dieser zufällig ausgewählt. Es werden 10 % der pflegebedürftigen Menschen, jedoch mind. 5 und höchstens 15 pflegebedürftige Menschen in die Prüfung einbezogen.

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - 4 Beispielfragen -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Qualitätskriterien	Beispielfragen
1. Pflegerische Leistungen	Werden die individuellen Wünsche zur Körperpflege im Rahmen der vereinbarten Leistungserbringung berücksichtigt?
2. Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen	Werden bei beatmungspflichtigen Menschen Vorbeugemaßnahmen gegen Pilzinfektionen in der Mundschleimhaut, Entzündungen der Ohrspeicheldrüse und Lungenentzündung sachgerecht durchgeführt?
3. Dienstleistung und Organisation	Wird die ständige Erreichbarkeit und Einsatzbereitschaft des Pflegedienstes im Hinblick auf die vereinbarten Leistungen sichergestellt?
4. Befragung der Kunden	Wurden Sie durch den Pflegedienst vor Leistungsbeginn darüber informiert, welche Kosten Sie voraussichtlich selbst übernehmen müssen?

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - Bewertungssystematik -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Für jeden der vier Qualitätsbereiche wird als Bereichsbewertung das arithmetische Mittel der Bewertungen der einzelnen Kriterien ausgewiesen.

- alle Qualitätskriterien werden sowohl einzeln als auch zusammengefasst in einem der Qualitätsbereiche bewertet
- aus allen Bewertungen der Kriterien der Qualitätsbereiche 1 - 3 wird das Gesamtergebnis der Prüfung ermittelt
- die Kundenzufriedenheit findet hier keinen Eingang
- dem Gesamtergebnis wird der Vergleichswert im jeweiligen Bundesland gegenübergestellt (Landesvergleichswert); die Veröffentlichung erfolgt, sobald von 20 % aller ambulanten Pflegedienste Ergebnisse der MDK-Qualitätsprüfungen vorliegen
- die Prüfergebnisse werden mit Noten (sehr gut bis mangelhaft) benannt

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - Bewertungssystematik I -



MDK
Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Jedes einzelne Kriterium erhält eine Einzelbewertung anhand einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 die schlechteste und 10 die beste Bewertung ist.

Notenzuordnung Bezeichnung der Note		Skalenwert
Sehr gut	(1 - 1,4)	8,7 - 10
Gut	(1,5 - 2,4)	7,3 - < 8,7
Befriedigend	(2,5 - 3,4)	5,9 - < 7,3
Ausreichend	(3,5 - 4,4)	4,5 - < 5,9
Mangelhaft	(4,5 - 5,0)	0 - < 4,5

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - Bewertungssystematik I -



MDK
Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Kundenbezogene Kriterien

Folgende Kriterien werden für jeden einzelnen in die Stichprobe einbezogenen von dem ambulanten Pflegedienst betreuten pflegebedürftigen Menschen bewertet: 1 bis 28.

Ist das Kriterium für den pflegebedürftigen Menschen erfüllt, wird der Skalenwert 10 vergeben, ist es nicht erfüllt, wird es mit dem Skalenwert 0 bewertet. Für alle zur Beurteilung des Kriteriums herangezogenen pflegebedürftigen Menschen wird der Mittelwert errechnet.

Bsp. : Das Kriterium ist bei 8 von 10 einbezogenen pflegebedürftigen Menschen erfüllt. Es wird der Skalenwert 8 vergeben.

Trifft ein Kriterium nicht zu, so ist dieses nicht in die Bewertung und Mittelwertberechnung einzubeziehen.

Einrichtungsbezogene Kriterien

Folgende Kriterien lassen ebenfalls nur eine dichotome (erfüllt/nicht erfüllt) Bewertung zu: 29 bis 37.

Diese Kriterien sind auf den gesamten ambulanten Pflegedienst bezogen und somit nur einmal zu bewerten. Folglich können nur die Skalenwerte 0 oder 10 vergeben werden; eine Mittelwertberechnung entfällt.

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - Bewertungssystematik II -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Befragung der Kunden

Die Kriterien der Kundenbefragung (Ziffern 40, 41, 43, 44, 46 bis 49) sollen mit folgenden vier Bewertungsgraduierungen und Skalenwerten bewertet werden:

Bewertungsgraduierung	Skalenwert
Immer	10
Häufig	7,5
Gelegentlich	5
Nie	0

Für die Bewertungen zu jedem einzelnen Kriterium ist der Mittelwert für die Bewohner zu ermitteln, die die jeweilige Frage beantwortet haben.

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste - Darstellung der Prüfergebnisse -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Die Prüfergebnisse werden bundesweit einheitlich auf zwei Darstellungsebenen veröffentlicht:

1. Darstellungsebene

- **Prüfergebnisse der Qualitätsbereiche**
- **Gesamtergebnis**
- **mögliche Ergebnisse gleichwertiger Prüfungen**

2. Darstellungsebene

- **die Prüfergebnisse werden zu den einzelnen Bewertungskriterien dargestellt**

Darstellung der Prüfergebnisse

- 1. Darstellungsebene -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Qualität des ambulanten Pflegedienstes	Erläuterungen zum Bewertungssystem: hier
<p>Seniorenpflegedienst „Vitalius“ Triererstr.19, 56072 Koblenz Telefon: 0261/99999, Fax: 0261/99999 e-mail: Seniorenpflegedienst_Vitalius@t-online.de, Internet: www.seniorenpflegedienst_vitalius.de</p>	<p>Vertraglich vereinbarte Leistungsangebote: hier</p> <p>Weitere Leistungsangebote und Strukturdaten: hier</p>
<p>Anzahl der versorgten Kunden: 150 Anzahl der in die Prüfung einbezogenen Kunden: 15 Anzahl der befragten Kunden: 10</p>	<p>MDK-Qualitätsprüfung: Datum Gleichwertige Prüfung: Datum Weitere Prüfergebnisse: hier Kommentar des ambulanten Pflegedienstes: hier Der ambulante Pflegedienst hat eine Wiederholungsprüfung durch den MDK beantragt: <input type="checkbox"/>Ja <input type="checkbox"/>Nein</p>

Zeugnisnoten für die ambulanten Pflegedienste

- Fiktives Beispiel Ergebnisübersicht II -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Qualitätsbereiche	MDK-Ergebnis	Gleichwertiges Prüfergebnis	Vergleichswert im Bundesland
Pflegerische Leistungen: hier	2,4 Gut		
Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen: hier	4,5 Mangelhaft		
Dienstleistung und Organisation: hier	3,0 Befriedigend		Anzahl der ambulanten Pflegedienste im Bundesland: 390 Anzahl der geprüften ambulanten Pflegedienste: 102
Gesamtergebnis (aus allen 37 Fragen der drei Qualitätsbereiche)	3,4 Befriedigend		2,3 gut
Befragung der Kunden: hier	1,4 sehr gut		

Darstellung der Prüfergebnisse

- 2. Darstellungsebene -



MDK

Medizinischer Dienst
der Krankenversicherung
Rheinland-Pfalz

Beispiel: Qualitätsbereich 2 „Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen“

18	Basieren die pflegerischen Maßnahmen zur Behandlung der chronischen Wunden oder des Dekubitus auf dem aktuellen Stand des Wissens?	5,0
19	Entspricht die Medikamentengabe der ärztlichen Verordnung?	5,0
20	Wird die Blutdruckmessung entsprechend der ärztlichen Verordnung durchgeführt, ausgewertet und werden hieraus die erforderlichen Konsequenzen gezogen?	5,0
21	Werden bei beatmungspflichtigen Menschen Vorbeugemaßnahmen gegen Pilzinfektionen in der Mundschleimhaut, Entzündungen der Ohrspeicheldrüse und Lungenentzündung sachgerecht durchgeführt?	*
22	Wird die Blutzuckermessung entsprechend der ärztlichen Verordnung durchgeführt, ausgewertet und werden hieraus die erforderlichen Konsequenzen gezogen?	5,0
23	Wird die Injektion entsprechend der ärztlichen Verordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert?	4,9
24	Wird mit Kompressionsstrümpfen/-verbänden sachgerecht umgegangen?	5,0
25	Wird die Katheterisierung der Harnblase entsprechend der ärztlichen Anordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert?	4,9
26	Wird die Stromabehandlung entsprechend der ärztlichen Anordnung nachvollziehbar durchgeführt, dokumentiert und bei Komplikationen der Arzt informiert?	5,0
27	Ist bei behandlungspflichtigen Maßnahmen eine aktive Kommunikation mit dem Arzt nachvollziehbar?	5,0
	Bewertungsergebnis für den Qualitätsbereich	4,5

* Dieses Kriterium trifft für die in die Prüfung eingezogenen pflegebedürftigen Menschen nicht zu.